

Florian Rosskopp Lebenslauf

Der Bariton Florian Rosskopp stammt aus Idar-Oberstein. Nach dem Studium der Schulmusik (1997-2003) an der Hochschule für Musik Rheinland-Pfalz in Mainz folgte ein Gesangsstudium, welches er 2009 erfolgreich mit dem Konzertexamen abschließen konnte. Die Gesangsausbildung wurde durch zahlreiche Meisterkurse u.a. bei U. Bästlein, O. Brown, R. Piernay, C. Reid, C. Spencer, G. Delnon, sowie privaten Gesangsunterricht bei H.-C. Begemann ergänzt. Bereits während des Studiums in Mainz war er Mitglied des „Jungen Ensembles“ am dortigen Staatstheater.

Florian Rosskopp ist freiberuflich als Opern – und Konzertsänger tätig. Sein Konzertrepertoire umfasst u.a. die Oratorien Bachs und Händels, Haydns Schöpfung und Jahreszeiten, Beethovens „Ode an die Freude“, Mendelssohns Elias und Paulus, Mahlers „Lieder eines fahrenden Gesellen“, Brahms „Deutsches Requiem“, Rossinis Petite Messe Solenne und Stabat Mater und Orffs Carmina Burana. Außerdem wirkte er bei vielen deutschen Erstaufführungen verschiedener Oratorien mit. Die Zusammenarbeit mit Orchestern wie den Barockensembles (Parnassi musici, L'arpa festante München, Barockorchester Mainz, Kurpfälzische Hofkapelle, La Banda u.a.), dem Philharmonischen Orchester Mainz, der Sinfonia 02, der Neuen Rheinischen Philharmonie Köln, der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, dem Orchestre philharmonique de Luxembourg, den Hamburger Symphonikern verschaffen ihm Konzerte im In – und Ausland.

Opernauftritte führten ihn u.a. an das Staatstheater Mainz, das Thüringer Landestheater Rudolstadt, die Oper Frankfurt, das Nordharzer Städtebundtheater Halberstadt, die Young Opera Company Freiburg, das Papageno Theater Frankfurt, die Kammeroper Schloss Rheinsberg und die Eutiner – und Ludwigsburger Festspiele.

In der Spielzeit 2013/14 ist er als Ramiro in Ravels L'heure Espagnole und als Louis in Holsts Oper The Wandering Scholar zu hören.

Seit 2008 hat er einen Lehrauftrag für Gesang an der Universität Kassel inne.